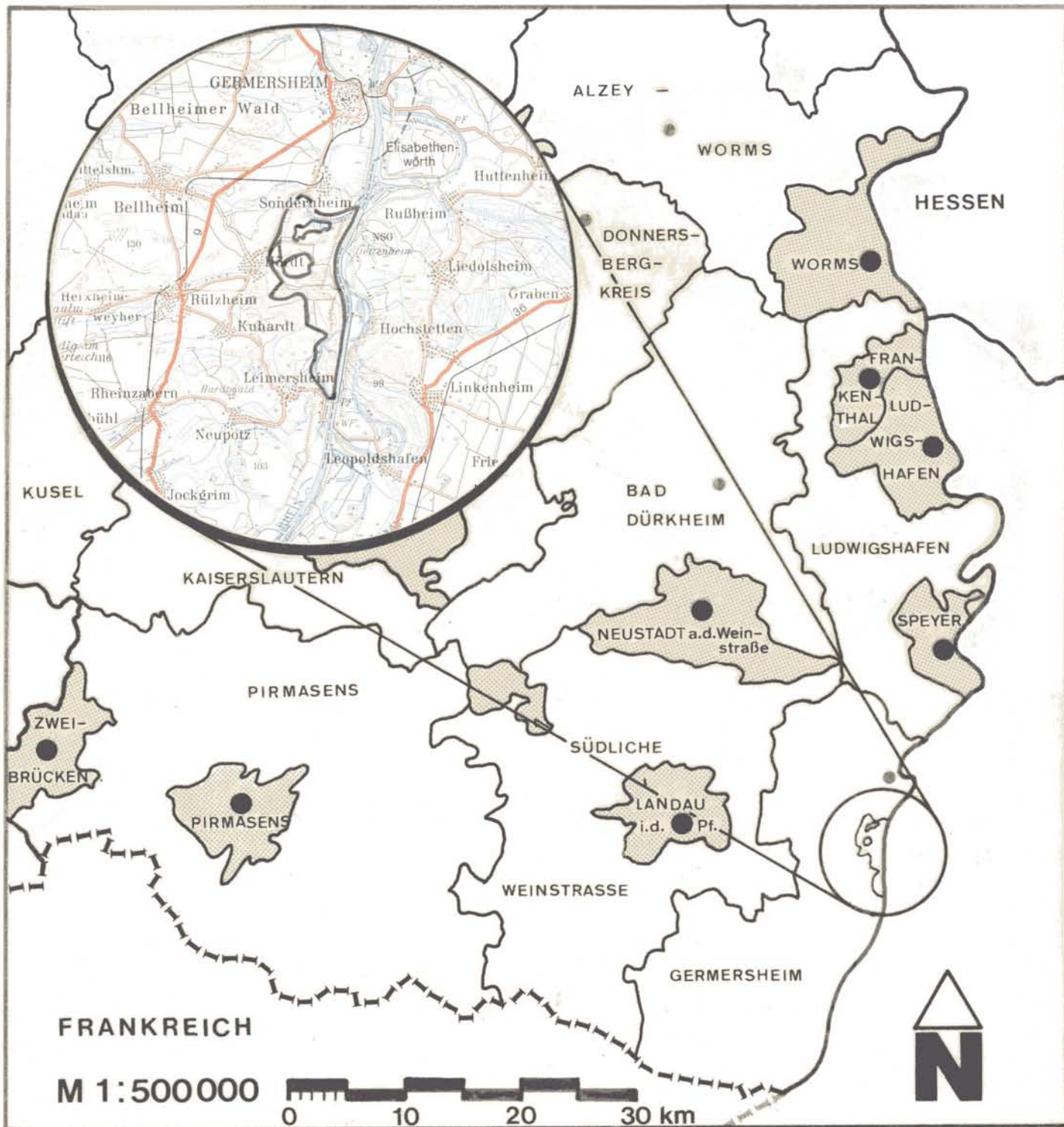


M 1 : 200 000



**INSTITUT FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE UND NATURSCHUTZ
DER UNIVERSITÄT HANNOVER**

Herrenhäuser Str. 2
3000 HANNOVER 21
Tel. (0511) 762 2651/2

**PFLEGE-UND ENTWICKLUNGSPLANUNG
FÜR DAS NATURSCHUTZGEBIET
HÖRDTER RHEINAUE**

VORSTUDIE

bearbeitet
im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz
Rheinland-Pfalz
HANNOVER 1982

Wirz, St. : Pflege- und Entwicklungsplanung
Naturschutzgebiet "Hördter Rheinaue"
- Vorstudie -
Hannover 1982
107 S. (16. Ktn., 14 Abb., 4 Tab., 337 Qu.)

Anschriften der Bearbeiter

Dr. Emil Dister	Abt. 6.5 Biogeographie der Universität des Saarlandes 6600 Saarbrücken
Dipl.-Ing. Gesa Lein	Sironastr. 8 6505 Nierstein a.Rh.
Dipl.-Ing. Stefan Wirz	Institut für Landschaftspflege und Naturschutz der Universität Hannover Herrenhäuser Str. 2 3000 Hannover 21

<u>Inhaltsverzeichnis</u>		Seite
1	Anlaß und Zweck der Vorstudie	1
2	Vorgehensweise und methodischer Ansatz	2
3	Problemsystematisierung	5
3.1	Lage, Schutzstatus	5
3.2	Stand der naturwissenschaftlichen Erforschung	5
3.3	Schutzwürdigkeit	25
3.4	Nutzungen/Nutzungsansprüche	35
3.4.1	Siedlung, Gewerbe, Verkehr, Versorgungsleitungen	35
3.4.2	Landwirtschaft	41
3.4.3	Forstwirtschaft	45
3.4.4	Jagd	50
3.4.5	Fischerei/Angelsport	52
3.4.6	Wasserwirtschaft	53
3.4.7	Kies-, Sand- und Tonabbau	61
3.4.8	Freizeit/Erholung	65
3.4.9	Naturschutz (Forschung und Bildung)	69
3.4.10	Sonstige Nutzungen	71
4	Folgerungen für die Pflege- und Entwicklungsplanung	73
	Literaturverzeichnis	83
Anhang:	Bibliographie	87

<u>Verzeichnis der Karten</u>		Seite
	Lage im Raum	Umschlagdeckel
1	Schutzgebietsgrenzen	transparentes Deckblatt
2	Flurnamen	6
3	Relief	14
4	Natürlichkeitsgrad der Geländeform	33
5	Natürlichkeitsgrad der Landschaftsteile und -bestandteile	34
6	Siedlung, Industrie und Gewerbe	36
7	Straßennetz	38
8	Gas-, Mineralöl- und Hochspannungsleitungen	39
9	Landwirtschaft/aktuelle Nutzung	40
10	Landwirtschaft/Standortbedingungen	42
11	Forstwirtschaft/Waldfunktionen	46
12	Wasserwirtschaft	54
13	Kies-, Sand- und Tonabbau	62
14	Freizeit/Erholung	66
15	Gebiet, für das die Pflege- und Entwicklungs- planung erarbeitet werden sollte	80

<u>Verzeichnis der Abbildungen</u>		Seite
1	Geologisch-tektonischer Querschnitt	10
2	Sedimentationsverhältnisse im Mäanderbogen	12
3	Formen der Ablagerung in der Aue	12
4	Altersfolge der Verlandungen	13
5	Einfluß der Auelehmedecke auf die Bewegungen des Grundwassers	15
6	Gewässer	16
7	Potentielle natürliche Vegetation eines Altrheingebietes	18/19
8	Charakteristische Vogelarten des Auewaldes	20
9	Anteil natürlicher/naturnaher Land- schaftsteile an der Talaue	24
10	Holzartenverteilung im Wuchsbereich Rheinaue	44
11	Absenkung des Grundwasserspiegels durch Grundwasserentnahme	57
12	Veränderung der Grundwasserstände am südlichen Oberrhein	58
13	Arbeitsablauf der Pflege- und Entwicklungsplanung	74
14	Gliederungsgerüst für den Pflege- und Entwicklungsplan	77/78

<u>Verzeichnis der Tabellen</u>		Seite
1	Kurzbeschreibung des Naturschutz- gebietes	4
2	Elemente der Landschaft der Oberrheinaue	20
3	Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten	26
4	Vorkommen gefährdeter Tierarten	28-32